

Programmierhandbuch TCSK01

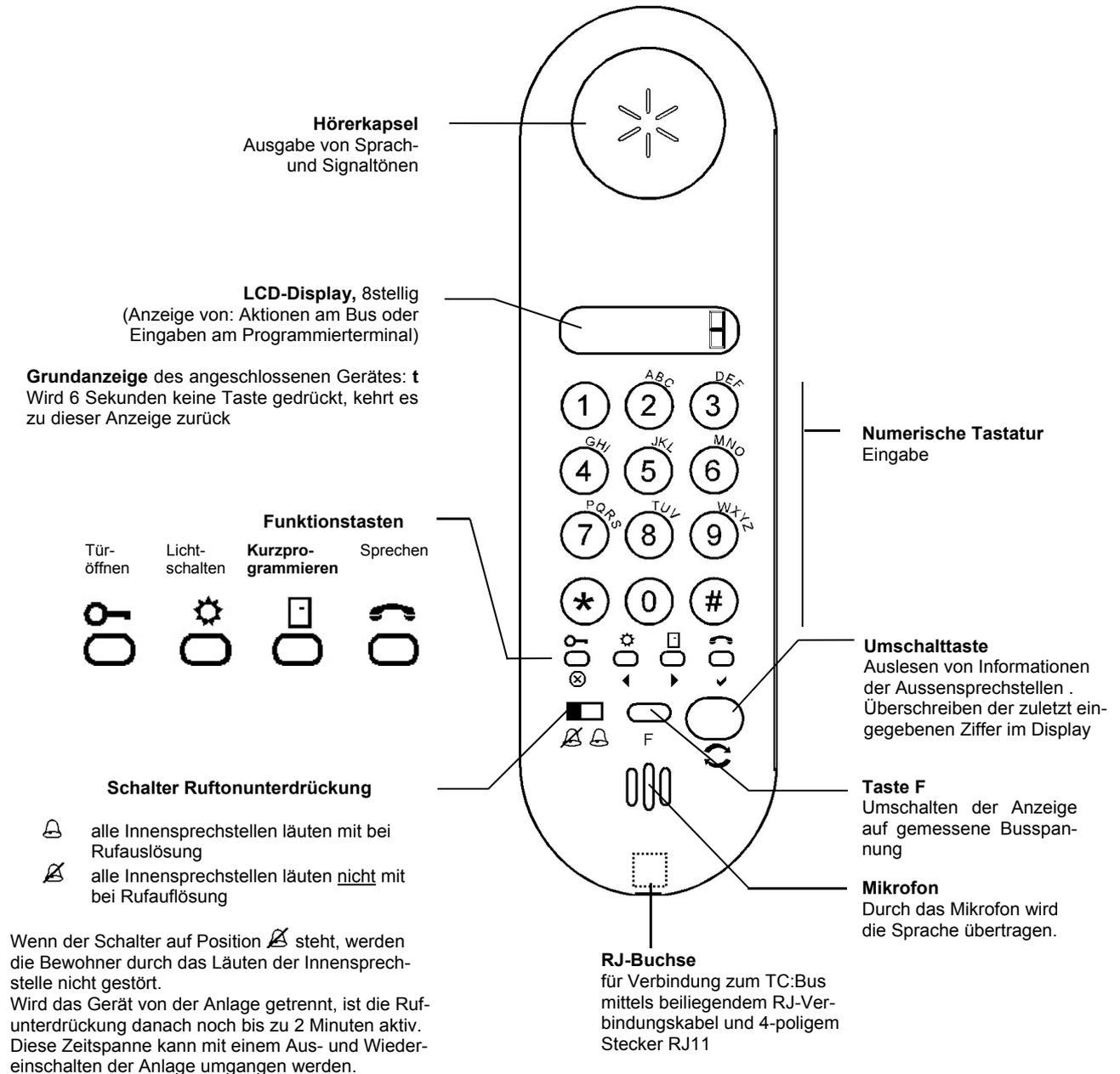
Gültig ab Software Stand 3.10 (02A)



Inhalt

Geräteübersicht	5
Technische Daten.....	5
Verwendung und Funktionen	6
Begriffe	6
AS-Adresse.....	6
AS-Sperre	6
Busprotokoll	6
Steuerprotokoll.....	6
Signaltöne	6
Anschluss des Programmierterminals.....	7
Via Anschlussbuchse an Aussensprechstelle	7
Via Adapterplatine an Aussensprechstelle	7
Stromversorgung	7
Umschalten der Anzeige.....	8
Bedeutung der Protokollziffern.....	8
Auslesen der AS-Adresse einer Aussensprechstelle	9
Programmieren und Löschen von Sonneriedrückern	9
Programmieren der ersten Seriennummer	9
Programmieren einer zweiten Seriennummer auf den gleichen Sonneriedrucker.....	9
Löschen eines Sonneriedrückers	9
Funktionsprüfung der Anlage	10
mittels Funktionstasten	10
durch Eingabe von Befehlssequenzen	10
Funktionen	11
Programmiermodus der Anlage ein-/ausschalten	11
Geräte am BUS suchen	11
<u>Geräte konfigurieren</u>	ab 13
Übersicht Spannungswerte	34
Messung Schleifenwiderstand	35
Service/Kontakt	36

Geräteübersicht



Technische Daten

Gewicht	120 g
Abmessungen (in mm)	200 x 50 x 50
Länge des Anschlusskabels	2 m
Ruhestromaufnahme	1 mA
Messbereich	b-a 0 – 25V DC b-P 0 – 25V DC
Genauigkeit	± 0,5 V
Betriebstemperatur	0 °C ... + 40 °C
Lagertemperatur	- 10 °C ... + 40 °C

Verwendung und Funktionen

Das Programmierterminal TCSK01 ermöglicht

- Einfache Programmierung von Sonnerie-drückern direkt an der Aussensprechstelle
- Ändern einiger Parameter von Aussen- und Innensprechstellen
- Ausführen einiger Basisfunktionen auf dem TC:Bus
- Auswerten und Kontrollieren von TC:Bus-Protokollen

- Aufbau von Sprechverbindungen zu einer beliebigen Aussensprechstelle und anderen Innensprechstellen

Zur Anzeige der Eingabedaten sowie zur Visualisierung im Servicemodus dient eine einfache numerische LCD-Anzeige mit 8 Stellen. Über die integrierte Hörerkapsel können akustische Signale (Quittungstöne und Sprechverbindung) empfangen werden.

Begriffe

AS-Adresse

Aussensprechstellen besitzen neben der eigenen Seriennummer eine **Absenderkennung**. Diese wird als AS-Adresse bezeichnet. Für den Aufbau einer Sprechverbindung muss das gerufene Gerät wissen, von welchem Absender der Ruf ausgeht. Diese Information bezieht es aus der AS-Adresse. Welche AS-Adresse eine Aussensprechstelle besitzt, ist bei Auslieferung des Gerätes **nicht festgelegt**. Nach dem Einschalten des Stromes einigen sich die Aussensprechstellen **automatisch** untereinander über die AS-Adresse. Es ist nicht vorhersehbar, welche AS-Adresse eine Aussensprechstelle annimmt.

Soll die AS-Adresse festgelegt werden, muss diese mit dem Programmierterminal TCSK01 in die Aussensprechstelle eingetragen werden. Bei der Vergabe von AS-Adressen müssen alle Aussensprechstellen **unterschiedliche** AS-Adressen erhalten! Werte von 0 ... 63 sind zulässig.

AS-Sperre

Eine gesetzte AS-Sperre **verhindert das automatische Verändern** der AS-Adresse durch die Aussensprechstelle.

Busprotokoll

Alle über den TC:Bus übertragenen Informationen werden in Busprotokolle verpackt und im Display des TCSK01 angezeigt. Ein Busprotokoll besteht aus drei Abschnitten:

1. Protokollziffer: Sie erklärt eine bestimmte Funktion des Busprotokolls.

2. Seriennummer: Jedes Gerät besitzt eine Seriennummer. Mit ihr wird das ausgewählte Gerät angesprochen. Die Seriennummer zeigt, wem die jeweilige Funktion aus Abschnitt A zugeordnet wird.

3. Absender oder ergänzende Informationen zur Seriennummer:

Busprotokolle können **unterschiedliche Längen** besitzen. Daher wird in der Beschreibung von langen (32 bit) und kurzen (16 bit) Protokollen gesprochen.

Steuerprotokoll

Neben dem Rufen einer Sprechstelle von der Aussensprechstelle gibt es weitere Protokolle. Für **Steueraufgaben** wird das Steuerprotokoll verwendet.

Signaltöne

Das Programmierterminal TCSK01 informiert mit drei verschiedenen akustischen Signaltönen:

Quittungston negativ (Funktion konnte nicht ausgeführt werden) 

Quittungston positiv (Funktion wurde korrekt ausgeführt) 

Bestätigungssignal für Eingaben etc 

Anschluss des Programmierterminals

Anschluss via Anschlussbuchse an Aussensprechstelle

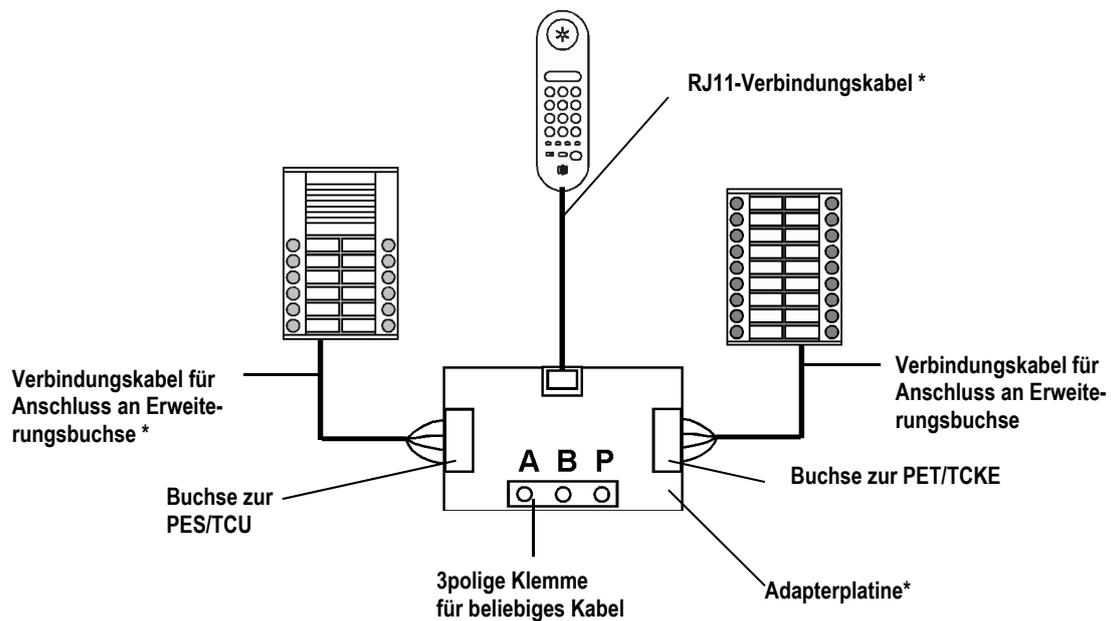
- Anschlussbuchse befindet sich immer hinter dem untersten (rechten) Namensschild
- Namensschild einseitig lösen
- Anschlusskabel* einstecken



Anschluss via Adapterplatine an Aussensprechstelle

Ist eine Aussensprechstelle (ohne Expander) nicht mit einer entsprechenden Anschlussbuchse ausgerüstet, kann die Verbindung von der 3poligen Anschlussklemme der Adapterplatine zur Aussensprechstelle mit Hilfe eines beliebigen 3adrigen Verbindungskabels hergestellt werden.

Um eine einwandfreie Funktion sicherzustellen, das TCSK01 immer an die P-Ader anschliessen, (z.B. mit provisorischem Draht an Klemme P der Zentrale BVS...)!



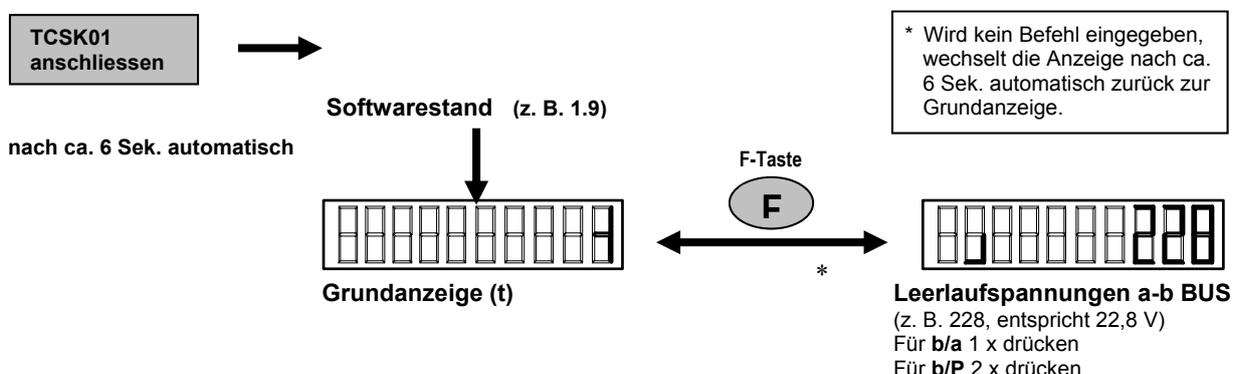
* im Lieferumfang enthalten

Stromversorgung

Die Stromversorgung erfolgt direkt über die funktionstüchtige Anlage, sobald das Programmierterminal über die Anschlussbuchse oder Adapterplatine mit der Aussensprechstelle verbunden ist.

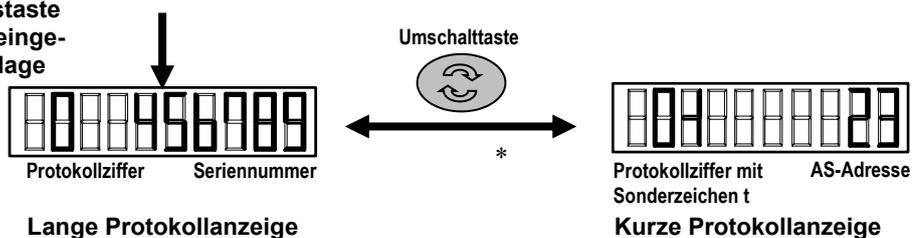
Umschalten der Anzeige

Auf dem Display des Programmierterminals sind verschiedene Anzeigen möglich. Bei zwei Anzeigezuständen kann mittels Tastendruck in eine andere Anzeige gewechselt werden. Der Wechsel zwischen den Protokollanzeigen wird immer mit einem kurzen Quittungston begleitet.



Aus der Grundanzeige heraus können Busprotokolle angezeigt werden: Beim Ausführen einer Aktion (z.B. Abheben eines Hörers), wird diese auf dem Programmierterminal angezeigt. Erscheint die Seriennummer einer Aussensprechstelle, kann während der langen Protokollanzeige auf die kurze Protokollanzeige umgeschaltet werden.

am Servicegerät Funktionstaste drücken, Befehlssequenz eingeben oder Aktion an der Anlage



Bedeutung der Protokollziffern

Protokollziffer	Aktion
..... 0	Ruf von der Aussensprechstelle zur Innensprechstelle mit Anzeige der gerufenen Seriennummer
0t	Ruf von der Aussen- zur Innensprechstelle mit Anzeige der AS-Adresse
1	Langes Türöffnerprotokoll mit Anzeige der entsprechenden Seriennummer
1t	Kurzes Türöffnerprotokoll mit Anzeige der AS-Adresse
2t	Lichtschaftprotokoll mit Anzeige der AS-Adresse
3	Sprechen von der Innensprechstelle mit Anzeige deren Seriennummer
3t	Ende des Gespräches (Hörer aufgelegt, Innensprechstelle autom. abgeschaltet)
4	Etagenruf betätigt mit Anzeige der Seriennummer des aktiven Gerätes
6	Langes Steuerprotokoll mit Anzeige der Seriennummer des Gerätes
6t	Kurzes Steuerprotokoll mit Anzeige der Steuerfunktion
9	Internruf mit Anzeige der Seriennummer des gerufenen Gerätes

Auslesen der AS-Adresse einer Aussensprechstelle

- Programmierterminal an die Anlage anschliessen (siehe Seite 7)
- Sonneriedrucker an der Aussensprechstelle betätigen (läuten)

Ist der Sonneriedrucker **programmiert**, erscheint in der Anzeige die Protokollziffer 0 und die Seriennummer der ihm zugeordneten Innensprechstelle. Durch Drücken der Umschalttaste auf dem Programmierterminal wird deren AS-Adresse im rechten Teil des Zahlenfeldes angezeigt (z. B. 23).



Ist der Sonneriedrucker **nicht programmiert**, erscheint beim Läuten in der Anzeige die Protokollziffer 2t (Lichtschatprotokoll) und die AS-Adresse (z.B. 0).

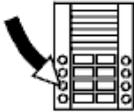


Programmieren und Löschen von Sonneriedruckern

Hinweis: Der Programmiermodus der Anlage muss an der Zentrale nicht eingeschaltet werden!

Programmieren der ersten Seriennummer	
1. Programmierterminal an der Anlage anschliessen	
2. Seriennummer einer Innensprechstelle auf der Tastatur eingeben	
3. Kurzprogrammiertaste  betätigen und warten bis auf der Anzeige ein P erscheint	Die Seriennummer der Innensprechstelle wird auf die Aussensprechstelle übertragen
4. Kurz den Sonneriedrucker auf der Aussensprechstelle drücken, der dieser Innensprechstelle zugeordnet werden soll	Ein positiver Quittungston bestätigt die erfolgreiche Programmierung

Programmieren einer zweiten Seriennummer (auf den gleichen Sonneriedrucker)	
Schritte 2. und 3. wiederholen	
4. Den gewünschten Sonneriedrucker bis zum 3. Hinweiston* gedrückt halten , dann loslassen (* läutet auf beiden Innensprechstellen).	Ein positiver Quittungston bestätigt die erfolgreiche Programmierung
Hinweis: Die Programmierung wird automatisch abgebrochen, wenn während 14 Sek. kein Sonneriedrucker betätigt wird	Ein Fehlerton ertönt

Löschen eines Sonneriedruckers	
1. Programmiermodus einschalten	
2. Gewünschten Sonneriedrucker betätigen (ein erster Quittungston ertönt) und solange halten bis ein zweiter Hinweiston zu hören ist.	
3. Programmiermodus ausschalten	

Funktionsprüfung der Anlage

... mittels Funktionstasten

Funktion	Taste	Ablauf
Türöffnerfunktion auslösen		<ol style="list-style-type: none"> AS-Adresse der öffnenden Aussensprechstelle eingeben (bei mehreren Aussensprechstellen) Türöffnertaste betätigen
Lichtschaltfunktion auslösen		Lichtschalttaste betätigen
Sprechverbindung zur Aussensprechstelle		<ol style="list-style-type: none"> AS-Adresse der Aussensprechstelle eingeben (Wert 0 ... 63 zulässig) Internruftaste betätigen Sprechen Beenden der Sprechverbindung - Internruftaste nochmals betätigen
Sprechverbindung zur Innensprechstelle		<ol style="list-style-type: none"> Seriennummer der Innensprechstelle (nur Wandtelefone) eingeben * Internruftaste betätigen Sprechen Beenden der Sprechverbindung - Internruftaste nochmals betätigen

* Seriennummer ist mindestens 3stellig, ggf. Nummer mit vorangestellten Nullen auffüllen (z. B. 1 → 001)

... durch Eingabe von Befehlssequenzen

Befehlssequenzen werden mit der **Stern-taste** aktiviert.

Grundsätzlich wird eine Befehlseingabe mit dem Betätigen der **Rautetaste** beendet.

Die **Umschalttaste** wirkt in diesem Modus als **Korrekturtaste**.

Erfolgreich ausgeführte Befehle werden mit einem **Quittungston** bestätigt.

Hinweis:

Das Programmierterminal kehrt ohne Tastendruck nach 6 Sek. in die Grundanzeige zurück. Deshalb müssen die Tastenfolgen zügig eingegeben werden. Ermitteln Sie vor Beginn Ihrer Aktionen die Seriennummern der Geräte und machen Sie sich mit der einzugebenden Tastenfolge vertraut.

Funktionen

Befehlsgruppe und -sequenzen

Programmiermodus der <u>Anlage</u> ein-/ausschalten	
einschalten	* 1 #
ausschalten	* 2 #

Geräte am TC:Bus suchen				
Das TCSK01 kann alle am TC:Bus angeschlossenen Geräte (max. 80) einer gewünschten Geräteart ermitteln und deren Seriennummern anzeigen. Nach Eingabe des jeweiligen Befehls werden alle Geräte des gesuchten Typs eingelesen. Die Anzahl der gefundenen Geräte wird kurzzeitig angezeigt. Anschliessend erscheint die zuerst gefundene Seriennummer in Display.				
Video-Innensprechstellen und Wandtelefone suchen	* 51 #			
Lautsprechende Innensprechstellen suchen	* 52 #			
Steuer- und Meldemodule suchen	* 53 #			
Aussensprechstellen suchen	* 54 #			
Rufeinheiten und Signalgeräte suchen	* 55 #			
Nach dem Quittungston kann mit den Funktionstasten durch die Liste der Seriennummern geblättert werden:				
zur ersten Seriennummer	zum Vorgänger	zum Nachfolger	zur letzten Seriennummer	Suchmodus Ende
 x	 ◀	 ▶	 ✓	

Geräte konfigurieren

Schaltgeräte	
Video-Türumschaltgeräte TVDUM4 und TVTCUM4	14
Rufrelais TRE2.....	15
Aussensprechstellen	
Infosprechstelle BMA	15
Etagensprechstelle TC40/E/Alu	15
(Video-) Aussensprechstellen	16
Video-Innensprechstellen (lautsprechend, ohne Hörer)	
VTC60.....	17
VTC42., VTC40., ALDUP/40	18
ecoos, carus, sky, skyline, VML31.....	19
ALDUP/G(/BS), ALDUP/K(/BS) ALDUP/A(/BS)	20
ALDUPS., ALDUPW	21
VTC30(S)	22
VML30., VMM30	23
VTC31, VTCE31	30
Video-Innensprechstellen (mit Hörer)	
VTCH50	31
VTCH30, VTCHE30	32
VMH30.....	23
Rufeinheiten	
TCR50.....	24
TCR30.....	25
Audio-Innensprechstellen (lautsprechend, ohne Hörer)	
TC60	26
TC50 / TC50P	27
TC40, TC40/Alu, TC40/classic	28
TC30P, TC20P, TC2000.....	29
TC31	30
Audio-Innensprechstellen (mit Hörer)	
TCH50 / TCH50P.....	31
TCH30, TCHE30.....	32
TTP30, TTS2	33

Videoeingang TVDUM4 konfigurieren
HINWEIS: Zuerst AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle einstellen und sperren, Seite 16 (*76#)



Die Programmierung mit dem TCSK01 ist nur für Kamera 1-16 möglich.
Weitere Kameras können mit der TC:Bus Konfigurationssoftware STC-C programmiert werden.

Ser.-Nr.TU = die Seriennummer des TVDUM4
IN = Nummer des Videoeingangs am TVDUM4 (Wert 1 - 16)
AS = AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle (Wert 0 - 63)

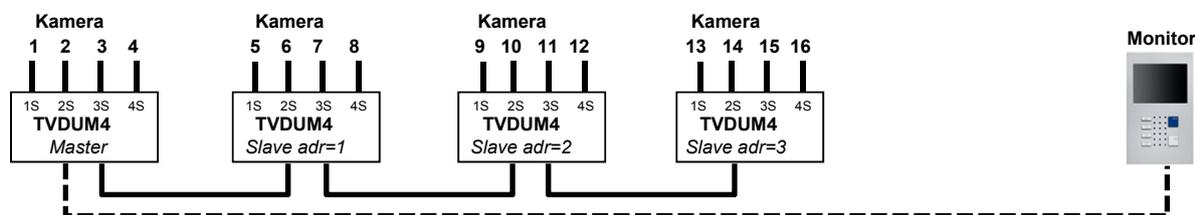
Videoeingang IN einer Video-Aussensprechstelle zuordnen

* (20) # Ser.-Nr. TU # IN # AS #

Zuordnung von Videoeingang IN zu einer Video-Aussensprechstelle löschen

* (22) # Ser.-Nr. TU # IN #

Kaskadierung von Türumschaltgeräten TVDUM4



Videoeingang TVTCUM4 konfigurieren
HINWEIS: Zuerst AS-Adresse der Video-Aussensprechstelle einstellen und sperren, Seite 16 (*76#)



Ser.-Nr.M = Seriennummer des Master-TVTCUM4 (Standard Ser.-Nr. **12510**)
Ser.-Nr.S = Seriennummer des Slave-TVTCUM4
K = Nummer des Kamera-Eingangs am TVTCUM4 (Wert 1 ... 16)
AS = AS-Adresse der Aussensprechstelle für diesen Kamera-Eingang (Wert 0 ... 63)
ADR = Slave-Adresse am TVTCUM4 (Wert 1...4)

Videoeingang einer Video-Aussensprechstelle zuordnen

* (20) # Ser.-Nr. M # K # AS #

Videoeingang einer Kamera (ohne Aussensprechstelle) zuordnen

* (21) # Ser.-Nr. M # K #

Videoeingang löschen

* (22) # Ser.-Nr. M # K #

Hinweis : Videoeingang 1 kann nicht gelöscht werden.

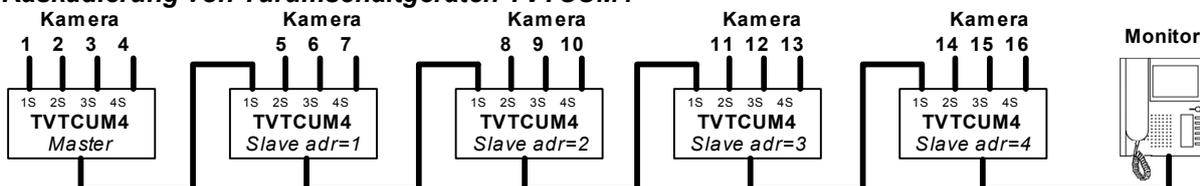
Slave-Adresse TVTCUM4 einstellen

* (23) # Ser.-Nr. S # ADR #

Werkseinstellung TVTCUM4 laden

* (24) # Ser.-Nr. M #

Kaskadierung von Türumschaltgeräten TVTCUM4



Relais TRE2 konfigurieren	
<p>Ser-Nr. = die Seriennummer des TRE2 ParSNr. = die Ser-Nr. des Gerätes, dem das neu zu konfigurierende TRE2-EB zugeordnet werden soll. AS = AS-Adresse der Aussensprechstelle (Wert 0 ... 63) TelSNr. = die Ser-Nr. der Innensprechstelle, welche die Steuerfunktion sendet (Video-Innensprechstelle bei *63) StF = Nummer der zu sendenden Steuerfunktion (0 ... 11)</p>	
TRE2-Aktivierung bei Türruf, Internruf zur Parallelseriennummer sowie Betätigung des Etagentasters am Gerät mit der entsprechenden Seriennummer	* (60) # Ser.-Nr. # ParSNr. #
TRE2-Aktivierung durch Türöffnerprotokoll für AS ...	* (61) # Ser.-Nr. # AS #
TRE2-Aktivierung durch Auswertung der Steuerfunktionen (StF 0 bis 11)	* (62) # Ser.-Nr. # TelSNr. # StF #
Relaisschaltzeit einstellen (zwischen 0 und 255 Sek.; 0.5 Sek. Schritte)	* (69) # Ser.-Nr. # Zeit #

Infosprechstelle BMA und Etagensprechstelle TC40/E/Alu konfigurieren	
<p>Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden BMA oder TC40/E/Alu ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle (des Tischtelefons BMI für Anmelden) AS = AS-Adresse für BMA oder TC40/E/Alu (darf in der Anlage sonst nicht vorhanden sein)</p>	
Rufziel einstellen (BMA für Taste „Anmelden“)	* (99) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
AS-Adresse einstellen (AS-Adresse von 0-10)	* (30) # Ser.-Nr. # AS #

Aussensprechstellen konfigurieren	
       	
Ser.-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Aussensprechstelle (siehe Etikette) AS = AS-Adresse (Wert 0 ... 63)	
Kontaktzeit einstellen, für Türöffner-Relais Kontaktzeit = (1 bis 15 Sek.)	* (70) # Ser.-Nr. # Kontaktzeit #
Aufheben von Programmiersperre, Lichtschaltfunktion und Sprechen bei aktiver Türbereitschaft. Grundzustand laden für die Quittungstöne.	* (71) # Ser.-Nr. #
Programmiersperre aktivieren. Wenn die Sperre aktiv ist, ertönt beim Programmierversuch einer Ruftaste an der Aussensprechstelle der „ProgSperr-Ton“ (zwei Signaltöne lang-hoch und lang-tief).	* (72) # Ser.-Nr. #
Sprechzeit einstellen Sprechzeit = (1 bis 15) * 8 Sek. 0 = unbegrenzt	* (73) # Ser.-Nr. # Sprechzeit #
Sprechen nur bei aktiver Türbereitschaft ermöglichen	* (74) # Ser.-Nr. #
Quittungstöne Aussensprechstelle auswählen Fkt. = 0 – Quittungstöne Grundzustand (Melodieton) 1 – Quittungston beim Aufbau einer Sprechverb. 2 – kurzer Quittungston bei Türrufen 3 – kein Quittungston bei Türrufen (ausser P-Mode)	* (75) # Ser.-Nr. # Fkt. #
AS-Adresse einstellen und sperren Hinweis : Die AS-Adresse kann jederzeit überschrieben werden, die AS-Sperre kann jedoch nur werkseitig aufgehoben werden.	* (76) # Ser.-Nr. # AS #
Lichtschaltfunktion aktivieren Hinweis : Innensprechstellen ohne Lichttaste können so im Ruhezustand (ohne Gespräch) die Lichtfunktion durch Drücken der Türöffnertaste betätigen. Hinweis : Die Programmiersperre, die Lichtschaltfunktion sowie das Sprechen bei aktiver Türbereitschaft können zwar getrennt gesetzt, aber nur gemeinsam entfernt werden.	* (77) # Ser.-Nr. #
Melderkontakt-Funktion auswählen Fkt. = 0 – Türmelder 1 – Lichtschaltfunktion 2 – Türöffnerfunktion 3 – allg. Steuerfunktion 3	* (78) # Ser.-Nr. # Fkt. #

**Lautsprechende
Video-Innensprechstelle VTC60 konfigurieren**



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste \odot einstellen:

Rufumleitung	\ast 90 $\#$ Ser.-Nr. $\#$ ZielSNr. $\#$
Türmatik	\ast 91 $\#$ Ser.-Nr. $\#$
Internruf 1	\ast 92 $\#$ Ser.-Nr. $\#$ IntSNr. $\#$
Steuerfunktion 8	\ast 93 $\#$ Ser.-Nr. $\#$
Parallelruf	
einschalten	\ast 99 $\#$ Ser.-Nr. $\#$ ParSNr. $\#$ 1) 2)
ausschalten	\ast 99 $\#$ Ser.-Nr. $\#$ 099 $\#$ 1)
	1) Ser-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren



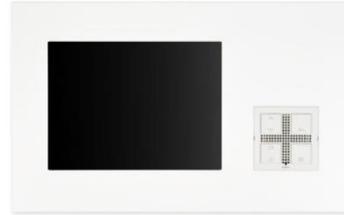
VTC40 ..



VTC40/Alu



VTC40/STA



ALDUP/40 ws



VTC42 ..



VTC42/Alu



VTC42/STA



ALDUP/40 ef

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O einstellen:

Rufumleitung		$\textcircled{*} \textcircled{90} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#} \text{ZielSNr.} \textcircled{\#}$
Türmatik		$\textcircled{*} \textcircled{91} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#}$
Internruf 1		$\textcircled{*} \textcircled{92} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#} \text{IntSNr} \textcircled{\#}$
Steuerfunktion 8		$\textcircled{*} \textcircled{93} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#}$
Parallelruf	einschalten	$\textcircled{*} \textcircled{99} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#} \text{ParSNr} \textcircled{\#}$ 1) 2)
	ausschalten	$\textcircled{*} \textcircled{99} \textcircled{\#} \text{Ser.-Nr.} \textcircled{\#} 099 \textcircled{\#}$ 1)
		1) Ser-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren		
     		
<p>Programmieranleitung Um das Gerät in den Programmiermodus zu schalten, muss einmalig die Programmieranleitung* gemacht werden.</p> <p>Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll</p>		
Programmieranleitung* (einmalig)		* 95 # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste 0 einstellen:		
Rufumleitung		* 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* 92 # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* 93 # Ser.-Nr. #
Lichtschaltfunktion wiederherstellen		* 94 # Ser.-Nr. # 0 #
Parallelruf	<p>einschalten</p> <p>ausschalten</p>	<p>* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)</p> <p>* 99 # Ser.-Nr. # 099 # 1)</p>
		<p>1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle</p>

<p>Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren Typ: ALDUP/G(/BS), ALDUP/K(/BS), ALDUP/A(/BS)</p>	
<p>Programmieranleitung Um das Gerät in den Programmiermodus zu schalten, muss einmalig die Programmieranleitung* gemacht werden.</p> <p>Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll</p>	
<p>Programmieranleitung* (einmalig)</p>	<p>* 95 # Ser.-Nr. #</p>
<p>Funktionen für Taste 0 einstellen:</p>	
<p>Rufumleitung</p>	<p>* 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #</p>
<p>Türmatik</p>	<p>* 91 # Ser.-Nr. #</p>
<p>Internruf 1</p>	<p>* 92 # Ser.-Nr. # IntSNr #</p>
<p>Steuerfunktion 8</p>	<p>* 93 # Ser.-Nr. #</p>
<p>Lichtschaltfunktion wiederherstellen</p>	<p>* 94 # Ser.-Nr. # 0 #</p>
<p>Parallelruf</p> <p style="padding-left: 100px;">einschalten</p> <p style="padding-left: 100px;">ausschalten</p>	<p>* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr #</p> <p style="padding-left: 100px;">1) 2)</p> <p>* 99 # Ser.-Nr. # 099 #</p> <p style="padding-left: 100px;">1)</p> <p>1) Ser-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle</p>

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren
 Typ: ALDUPS.., ALDUPW..



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste einstellen:		
Rufumleitung		Ser.-Nr. ZielSNr.
Türmatik		Ser.-Nr.
Internruf 1		Ser.-Nr. IntSNr.
Steuerfunktion 8		Ser.-Nr.
Funktionen für Taste einstellen:		
Internruf 2		Ser.-Nr. IntSNr.
Steuerfunktion 9		Ser.-Nr.
Zurücksetzen auf Lichtschalten		Ser.-Nr.
Parallelruf	einschalten	Ser.-Nr. ParSNr. 1) 2)
	ausschalten	Ser.-Nr. 099 1)
		1) Ser-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Video-Innensprechstellen konfigurieren
 Typ: VTC30(S)



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O einstellen:

Rufumleitung	* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1	* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8	* (83) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	<p>einschalten</p> <p>* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)</p> <p>ausschalten</p> <p>* (89) # Ser.-Nr. # 099 # 1)</p> <p>1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle</p>

Video-Innensprechstellen konfigurieren
 Typ: VML30..., VMM30..., VMH30



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste <input type="checkbox"/> einstellen:		
Rufumleitung		* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* (83) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste  einstellen:		
Internruf 2		* (84) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 9		* (85) # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten		* (86) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste <input type="radio"/> einstellen:		
Internruf 3		* (87) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 10		* (89) # Ser.-Nr. # 099 #
Parallelruf	einschalten	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 099 # 1)
Hinweis : Parallelzuordnung deaktiviert Internruf 3 auf Taste <input type="radio"/> und aktiviert Steuerfunktion 10.		1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle

Rufeinheiten TCR50 konfigurieren		
<p>Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Rufeinheit ParSNr. = die Seriennummer für das Gerät, zu dem die neu zu konfigurierende Rufeinheit zugeordnet werden soll</p>		
Parallelruf 1	einschalten	* (40) # Ser.-Nr. (1) # ParSNr (2) #
	ausschalten	* (40) # Ser.-Nr. (1) # 099 #
		1) Ser-Nr. Nebenstelle (TCR50) 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle
Parallelruf 2	einschalten	* (41) # Ser.-Nr. (1) # ParSNr (2) #
	ausschalten	* (41) # Ser.-Nr. (1) # 099 #
		1) Ser-Nr. Nebenstelle (TCR50) 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Programmierung Ruftöne und weitere Einstellungen

Weitere Einstellungen werden mit der Fernbedienung (DZ00.0010) durchgeführt.
Siehe Produkteinformation der TCR50.

Rufeinheiten TCR30 konfigurieren	
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Rufeinheit ParSNr. = die Seriennummer des Geräts, dem die neu zu konfigurierende Rufeinheit zugeordnet werden soll	
Parallelruf 1	* (40) # Ser.-Nr. # ParSNr #
Parallelruf 2	* (41) # Ser.-Nr. # ParSNr #
Parallelzuordnung 1 und 2 löschen	* (30) # Ser.-Nr. # 101 #
Ruftonänderung sperren	* (30) # Ser.-Nr. # 102 #
Programmiermodus sperren	* (30) # Ser.-Nr. # 103 #
Sperrung aufheben	* (30) # Ser.-Nr. # 105 #
Grundeinstellung	* (30) # Ser.-Nr. # 106 #
Programmierung Ruftöne Sämtliche Ruftöne werden gemäss folgender Tabelle mit dem Rufton-Funktionscode programmiert:	* (30) # Ser.-Nr. # Rufton-Funktionscode #

Funktionscodes für die Auswahl der Ruftöne					
	Rufton	Türe 1	Türe 2	Etagenruf	Internruf
0	Alpha Ton 1	20	40	60	80
1	Alpha Ton 2	21	41	61	81
2	Alpha Ton 3	22	42	62	82
3	Alpha Ton 4	23	43	63	83
4	Alpha Ton 5	24	44	64	84
5	Alpha Ton 6	25	45	65	85
6	Gong	26	46	66	86
7	Zweiklang Gong	27	47	67	87
8	Zweiklang Gong hoch	28	48	68	88
9	Dreiklang Gong	29	49	69	89
10	Alpha Ton dreifach	30	50	70	90
11	Gongfolge	31	51	71	91
12	Gongfolge hoch	32	52	72	92

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC60					
Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll					
Funktionen für Taste 0 einstellen:					
Rufumleitung	* 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #				
Türmatik	* 91 # Ser.-Nr. #				
Internruf 1	* 92 # Ser.-Nr. # IntSNr. #				
Steuerfunktion 8	* 93 # Ser.-Nr. #				
Parallelruf	<table border="0"> <tr> <td style="padding-right: 20px;">einschalten</td> <td>* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)</td> </tr> <tr> <td>ausschalten</td> <td>* 99 # Ser.-Nr. # 099 # 1)</td> </tr> </table> <p>1) Ser-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle</p>	einschalten	* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)	ausschalten	* 99 # Ser.-Nr. # 099 # 1)
einschalten	* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)				
ausschalten	* 99 # Ser.-Nr. # 099 # 1)				

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren
Typ: TC50 / TC50P



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Nur TC50P

ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch

Funktionen für Taste O einstellen (nur TC50P):

Rufumleitung		* (90) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* (91) # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* (92) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* (93) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* (99) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (99) # Ser.-Nr. # 099 # 1)

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren

Typ: TC40, TC40/Alu, TC40/Classic



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste einstellen:

Rufumleitung	* (90) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik	* (91) # Ser.-Nr. #
Internruf 1	* (92) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8	* (93) # Ser.-Nr. #

Funktionen für Taste einstellen:

Internruf 2	* (94) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 9	* (95) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	
einschalten	* (99) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
ausschalten	* (99) # Ser.-Nr. # 099 # 1)

Lautsprechende Innensprechstellen konfigurieren Typ: TC30P, TC20P, TC2000 *	
<p>* An der TC2000 kann nur der Parallelruf programmiert werden.</p> <p>Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll</p>	
Funktionen für Taste links oben einstellen:	
Rufumleitung	* (90) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türöffnerautomatik	* (91) # Ser.-Nr. #
Internruf 1	* (92) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8	* (93) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste links mitte einstellen:	
Internruf 2	* (94) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 9	* (95) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste links unten einstellen:	
Internruf 3	* (97) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 10	* (99) # Ser.-Nr. # 099 #
Parallelruf <p style="text-align: right;">einschalten</p> <p style="text-align: right;">ausschalten</p> <p>Hinweis : Parallelzuordnung deaktiviert Internruf 3 auf Taste links unten und aktiviert Steuerfunktion 10.</p>	<p>* (99) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)</p> <p>* (99) # Ser.-Nr. # 099 # 1)</p> <p>1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle</p>

In der Bedienungsanleitung der TC30P sind die konfigurierbaren Tasten (linke Tastenreihe) von oben nach unten mit 4, 5, 6 durchnummeriert. Diese entsprechen den Tasten 1, 2, 3 der TC20P

Lautsprechende (Video-) Innensprechstellen konfigurieren
 Typ: VTC31, VTCE31, TC31



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O einstellen:

Rufumleitung		* 90 # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* 91 # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* 92 # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* 93 # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* 99 # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* 99 # Ser.-Nr. # 099 # 1)

Wandtelefone konfigurieren Typ:TCH50 / TCH50P	
---	---

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Nur TCH50P

ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch

Funktionen für Taste O einstellen (Nur TCH50P):		
Rufumleitung		* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* (83) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 099 #

Video-Innensprechstelle mit Hörer konfigurieren Typ: VTCH50	
---	---

Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O einstellen:		
Bildfunktion		* (81) # Ser.-Nr. #
Lichtfunktion		* (82) # Ser.-Nr. # 0 #
Steuerfunktion 8		* (83) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 099 #

1) Ser-Nr. Nebensprechstelle
 2) Ser-Nr. Hauptsprechstelle

(Video-) Innensprechstellen mit Hörer und Wandtelefone konfigurieren

Typ: VTCH30, VTCHE30, TCH30, TCHE30



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
 ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
 IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
 ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste 0 einstellen:		
Rufumleitung		* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* (83) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 099 # 1)

1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle
 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle

Wandtelefone konfigurieren
Typ: TTP30, TTS2



Ser-Nr. = die Seriennummer der neu zu konfigurierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Rufumleitung
IntSNr. = die Seriennummer der Zielsprechstelle für Interngespräch
ParSNr. = die Seriennummer des Gerätes, dem die neu zu konfigurierende Innensprechstelle zugeordnet werden soll

Funktionen für Taste O einstellen:		
Rufumleitung		* (80) # Ser.-Nr. # ZielSNr. #
Türmatik		* (81) # Ser.-Nr. #
Internruf 1		* (82) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 8		* (83) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste  einstellen:		
Internruf 2		* (84) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Steuerfunktion 9		* (85) # Ser.-Nr. #
Zurücksetzen auf Lichtschalten		* (86) # Ser.-Nr. #
Funktionen für Taste  einstellen:		
Internruf 3		* (87) # Ser.-Nr. # IntSNr. #
Türöffner		* (88) # Ser.-Nr. #
Parallelruf	einschalten	* (89) # Ser.-Nr. # ParSNr. # 1) 2)
	ausschalten	* (89) # Ser.-Nr. # 099 # 1)
		1) Ser.-Nr. Nebensprechstelle 2) Ser.-Nr. Hauptsprechstelle

Messungen am Türsprechsystem TC:Bus (ohne Video)

Übersicht der Klemmen (3 Drahtbus)	
Klemme	Funktion
a	+ vom Bus; Gespräch und Steuerprotokolle
b	- vom Bus (Masse)
P	Zusatzspeisung +

Messwerte (Spannungen VDC)		
Klemmen	Messwert	Beschreibung / Zustand
a und b	ca. 23.9 VDC	im Ruhezustand
a und b	ca. 22.3 VDC	während dem Gespräch
b und P	ca. 23.6 VDC	Zusatzspeisung P von der Zentrale BVS20
b und P	ca. 25.4 VDC	Zusatzspeisung P vom Netzteil PW25/2.5A

Messungen am Video-Türsprechsystem TC:Bus

Übersicht der Klemmen (6 Drahtbus)	
Klemme	Funktion
a	+ vom Bus; Gespräch und Steuerprotokolle
b	- vom Bus (Masse)
+ oder P	Zusatzspeisung +
- oder M	Masse
T1	Videosignal
T2	Videosignal

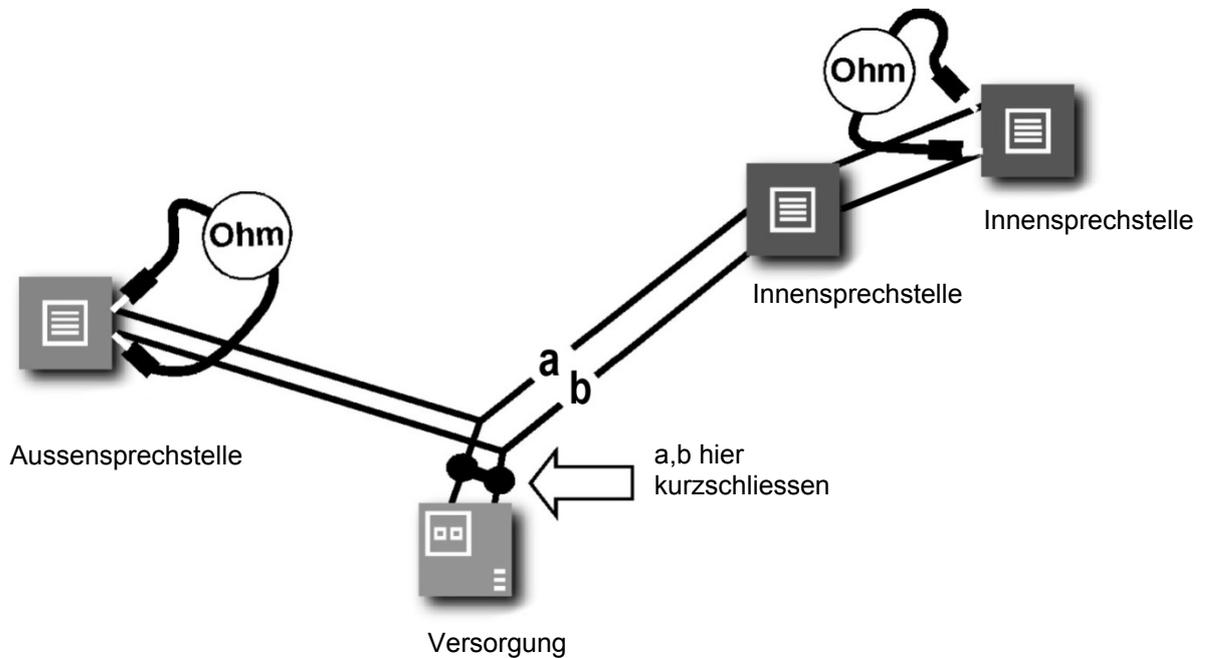
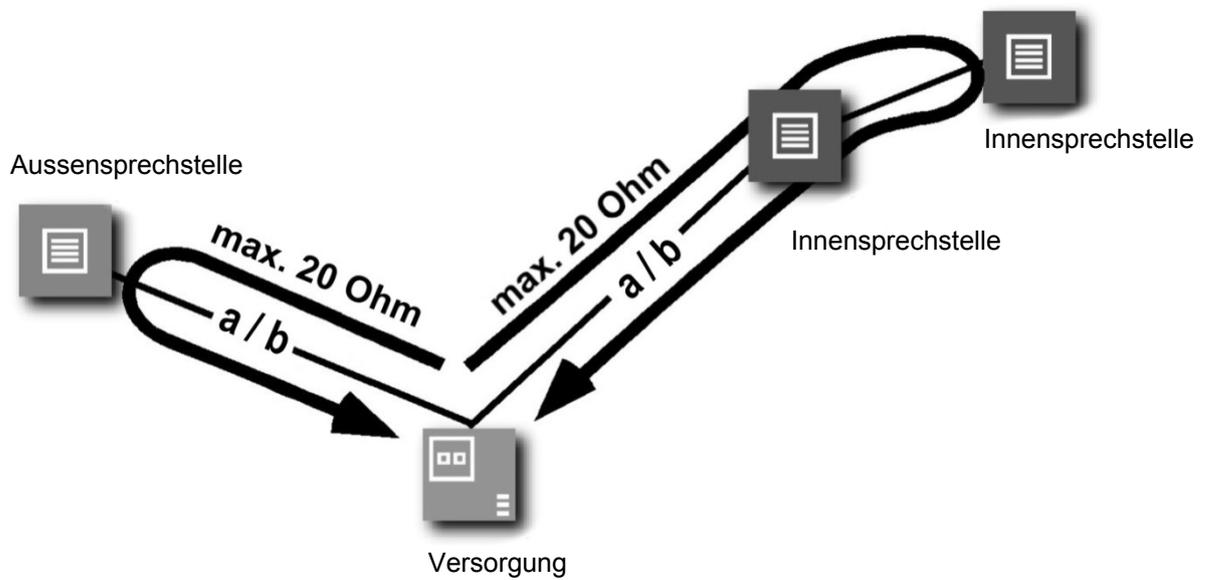
Messwerte (Spannungen VDC)		
Klemmen	Messwert	Beschreibung / Zustand
a und b	ca. 23.9 VDC	im Ruhezustand
a und b	ca. 22.3 VDC	während dem Gespräch
+ (P) und b	ca. 25.4 VDC	P Speisung vom Netzteil PW25/2.5A
+ (P) und M	ca. 25.4 VDC	P Speisung vom Netzteil PW25/2.5A
M und T1	2 ... 7 VDC	permanent Videosignal
M und T2	2 ... 7 VDC	

Messung Schleifenwiderstand

Der Schleifenwiderstand (von der Zentrale zum letzten Gerät) darf 20 Ohm nicht überschreiten.

Messvorgang:

- Anlage ausschalten
- Klemme a und b an der Zentrale kurzschliessen
- am letzten Gerät auf dem Bus den Widerstand zwischen Klemme a und b messen
- der Widerstand darf 20 Ohm nicht überschreiten, andernfalls müssen die Adern verdoppelt oder Leitungen nachgezogen werden (Minimaldurchmesser 0.8 mm)
- Achtung: Kurzschluss entfernen vor dem Einschalten der Anlage!



Service

Zu häufigen Fragen finden Sie die Antworten auf www.kochag.ch **FAQ** >>>

Für eine persönliche Unterstützung wenden Sie sich bitte an unseren technischen Kundendienst:

Tel 044 782 6000
Fax 044 782 6001



René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000
044 782 6001 Fax
info@kochag.ch
www.kochag.ch

KO (H

sehen hören sprechen
voir entendre parler